

# Deutlich weniger Asylanträge gestellt

**Nürnberg.** Die Zahl der Asylanträge in Deutschland ist im März weiter zurückgegangen. Das Bundesamt für Migration und Flüchtlinge registrierte nach Angaben vom Montag im vergangenen Monat noch 8.983 Erstanträge auf Asyl. Das ist ein Rückgang um fast 20 Prozent im Vergleich zum Vormonat. Im ersten Quartal sank die Zahl der Asylerstanträge damit binnen eines Jahres um fast 45 Prozent. Wichtigste Herkunftsländer blieben Syrien, Afghanistan und die Türkei. Im ersten Quartal wurde über 84.269 Erst- und Folgeanträge entschieden. Lediglich jeder fünfte (18,5 Prozent) erhielt dabei Asyl. (AFP/jW)

*<https://www.jungewelt.de/artikel/497683.deutlich-weniger-asylantraege-gestellt.html>*